

Jahresrückblick 2023

Am Ende des Jahres teilte uns das Landesamt für Straßenbau und Verkehr mit, dass nun zahlreiche Ampeln in der Innenstadt von Aue-Bad Schlema mit einem gut hörbaren und einem fühlbaren Signal ausgestattet wurden – ein echter Erfolg nach jahrelanger Arbeit und Motivation, uns weiter für noch mehr Barrierefreiheit, auch im digitalen Bereich, einzusetzen.

Immer wieder werden wir um Prüfung von Internetseiten auf Barrierefreiheit hingebeten. Das freut uns sehr, wenn wir auch keine professionellen Barrierefreiheitstests ersetzen können.

Das Online-Formular für die Terminvereinbarung bei der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen ist Dank unseres ständigen Drängens und Nachfragens nun auch für blinde Menschen ausfüllbar.

Auch ganz gewöhnliche Haushaltsgeräte sind leider nicht immer für blinde und sehbehinderte Menschen bedienbar. Zu dieser Problematik hatten wir unsere Mitglieder und Politiker verschiedenster Fraktionen im Sächsischen Landtag im Juni zu einer Gesprächsrunde eingeladen.

Ganz besonderen Zuspruch bei unseren Mitgliedern fanden die Spielenachmittage und die Infostammtische, die wir z.B. zu den Themen „Blind bzw. sehbehindert den Haushalt schmeißen“ und „Aktuelles zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ im Vereinsraum der Grundschule „Albrecht-Dürer“ Aue veranstaltet haben.

Bei den Gruppentreffen in Schneeberg und Schwarzenberg erfuhren wir Wichtiges zur Bestattungsvorsorge; kurz vor Weihnachten bastelten wir gemeinsam wunderschöne Adventsleuchter.

Unsere Tagesfahrt führte uns im Juli in das malerische Kirnitzschtal, wo wir den Lichtenhainer Wasserfall bewundern und eine Fahrt mit einer historischen Straßenbahn genießen konnten.

Im Oktober lauschten wir gemeinsam mit den Mitgliedern des Sozialverbandes VdK Sachsen, Ortsverband Aue-Schwarzenberg-Stollberg einem Vortrag zum Thema „Rente und Steuern“.

Drei Mitglieder nahmen an einer Schulung zum Gebrauch eines Defibrillators teil.

Natürlich waren wir auch in diesem Jahr wieder aktiv beim Kegeln, Bowling, Schwimmen, Wandern, Minigolfen und der Gymnastik. Die schönste und erlebnisreichste Wanderung war die im Hohen Forst in Kirchberg, wo wir auch den Engländerstollen besuchten.

Der Bandonionverein Carlsfeld sorgte für einen wunderbaren, musikalischen Jahresabschluss.

Das Jahr 2024 wird hoffentlich genauso erfolgreich und aktiv für uns werden – das wünschen wir uns!